

	Niederschrift	
	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich
	Drucksachenummer AöR-17037	
Sitzung	Verwaltungsrat	
Sitzungstag	07.07.2017	
Sitzungsort	Verwaltungsgebäude bonnorange AöR, Kantine, Lievelingsweg 110, 53119 Bonn	
Beginn	14:00 Uhr	
Ende	14:31 Uhr	

Tagesordnung

1. **Öffentliche Sitzung**
- 1.1 **Anerkennung der Tagesordnung** **3**
- 1.2 **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrats am 28.04.2017** **3**
- 1.3 **Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
- entfällt -
- 1.4 **Vorlagen**
- entfällt -
- 1.5 **Mitteilungen**
- 1.5.1 **AöR-17028** 1. Quartalsbericht 2017 **3**
AöR-17028 Anlage 1. Quartalsbericht 2017 **9**
- 1.5.2 **AöR-17029** Bilanz der Abfallwirtschaft 2016 **3**
AöR-17029 Anlage Bilanz der Abfallwirtschaft 2016 **14**
- 1.5.3 **AöR-17030** Jahresbericht 2016 zur Öffentlichkeitsarbeit der bonnorange AöR **4**
- 1.5.4 **AöR-17031** 4. Änderung der Straßenreinigungssatzung **7**
AöR-17031 Anlage 1 Straßenverzeichnis - neue Straßen **20**
AöR-17031 Anlage 2 Straßenverzeichnis - Änderungen **21**

	AöR-17031 Anlage 3 Straßenverzeichnis - Synopse	26
1.6	Aktuelle Informationen	
1.7	Sonstiges	
1.8	AöR-17032 Tagesordnungspunkte der nicht öffentlichen Sitzung	8

1. Öffentliche Sitzung

1.1 Anerkennung der Tagesordnung

Beschluss:

Die mit der Einladung vom 14.06.2017 zur öffentlichen Sitzung des Verwaltungsrats der bonnorange AöR am 07.07.2017 übersandte Tagesordnung wird anerkannt.

1.2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrats am 28.04.2017

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrats der bonnorange AöR vom 28.04.2017 wird genehmigt.

1.3 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen

- entfällt -

1.4 Beschlüsse

- entfällt -

1.5 Mitteilungen

1.5.1 AöR-17028 1. Quartalsbericht 2017

Der Verwaltungsrat der bonnorange AöR nimmt Kenntnis.

Basis für den als Anlage beigefügten 1. Quartalsbericht ist eine Auswertung der ersten drei Monate mit Stand vom 15.05.2017.

Der Bericht enthält eine Übersicht nach der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV).

Neben den Plan- und Istwerten für die Monate Januar bis März 2017 werden die Istwerte des Vorjahres für diesen Zeitraum sowie die absolute und prozentuale Abweichung aufgeführt. Darüber hinaus werden die Planzahlen für das Geschäftsjahr 2017 und der bis zum 31.03.2017 erreichte prozentuale Ausschöpfungsgrad dargestellt.

Die bonnorange AöR schließt mit einem Periodenüberschuss von 1,3 Mio. EUR ab. Dies ergibt sich fast ausschließlich aus geringeren Aufwendungen (16 % Planabweichung). Dazu zählen die Aufwendungen für Material (-204 TEUR), Personal (-540 TEUR) und bilanzielle Abschreibungen (-100 TEUR) sowie sonstige betriebliche Aufwendungen (-508 TEUR). Diese Planabweichung wird sich bis zum Jahresende reduzieren.

Die geplanten Investitionsausgaben für das aktuelle Wirtschaftsjahr belaufen sich auf insgesamt 11,6 Mio. EUR. Diese Ausgaben sind nicht periodengerecht. Im ersten Quartal wurden bis Ende März 338 TEUR verausgabt.

Als Leiharbeiter war im gewerblichen Bereich in der Zeit vom 02.01.2017 – 28.02.2017 nur eine Person in der Stadtreinigung tätig.

Im Verwaltungsbereich wurde im 1. Quartal nur eine Mitarbeiterin bei Finanzen und Controlling (seit dem 02.01.2017) als Unterstützung für dauererkrankte Beschäftigte eingesetzt.

Der gesamte Aufwand beträgt hierfür bis Ende März 12 TEUR.

Die Anlage AöR-17028 ist der Niederschrift beigefügt.

1.5.2 AöR-17029 Bilanz der Abfallwirtschaft 2016

Der Verwaltungsrat der bonnorange AöR nimmt Kenntnis.

Die Entwicklung der in Bonn angefallenen Mengen an Abfällen und Wertstoffen sowie deren Zuordnung, ergibt sich aus der beigefügten Bilanz der Abfallwirtschaft 2016.

Die Anlage AöR-17029 ist der Niederschrift beigefügt.

1.5.3 AöR-17030 Jahresbericht 2016 zur Öffentlichkeitsarbeit der bonnorange AöR

Der Verwaltungsrat der bonnorange AöR nimmt Kenntnis.

Infostände und Vor-Ort-Aktionen

Einsammelaktion Elektrokleingeräte

Am ersten Samstag nach den Weihnachtsferien im Januar fand wieder in den Fußgängerzonen der vier Stadtbezirke eine Werbeaktion für die roten Tonnen statt. Bürgerinnen und Bürger konnten ihre ausgedienten Elektrokleingeräte in aufgestellte rote Tonnen eingeben und erhielten im Gegenzug eine Miniaturausgabe der roten Tonne als Anreiz weiterhin defekte Elektrokleingeräte separat zu sammeln und zu den roten Tonnen zu bringen.

Teilnahme am Frühlingsmarkt

Zum Schwerpunktthema „Kompostierung“ beteiligte sich die bonnorange AöR mit einem Infostand am alljährlichen Frühlingsmarkt in der Bonner Innenstadt.

Teilnahme am Sommerfest Bad Godesberg

Die bonnorange AöR beteiligte sich mit einem Infostand. Zusätzlich wurden verschiedene Spezialfahrzeuge der Stadtreinigung ausgestellt und Rundfahrten für Kinder mit Kehrmaschinen angeboten.

Soziale Stadt Tannenbusch

In Kooperation mit den Quartiersberaterinnen der Verbraucherzentrale wurde ein gemeinsamer Infostand zum Thema „Getrenntsammlung“ durchgeführt.

Anti-Littering-Aktionen

Um auf das Thema „Littering“ aufmerksam zu machen, wurden:

- im Sommer orangefarbene Aktionsmüllsäcke und Flaschenöffner an beliebten Grillplätzen verteilt,
- zur Fußballeuropameisterschaft im Bonner Stadtgebiet repräsentative Papierkörbe als Tor beklebt, um den Fokus darauf zu richten, dass man diese auch benutzen kann,
- zu Silvester Aktionsmüllsäcke mit Wunderkerzen im Bonner Stadtgebiet verteilt.

Aktionstag Bonn Picobello

Der stadtweite Sauberkeitstag fand am 24. September zum 13. Mal statt. Rund 2.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 30 Gruppen und 24 pädagogischen Einrichtungen wurden aktiv. Unter den Teilnehmergruppen wurden drei Preise ausgelost. Zu gewinnen gab es einen 300 € Gutschein für ein Fest, einen 200 € Gutschein für Getränke und einen Schwimmbad-Gutschein im Wert von 100 €.

Ab dem Jahr 2017 wird sich die bonnorange AöR an der Initiative „Let`s clean up Europe“ des Dachverbandes VKU beteiligen. Die Sauberkeitstage im Rahmen der Kampagne finden europaweit im Frühjahr in der Zeit von März bis Mai statt (In 2017 fand Picobello am 18. März statt).

Tauschaktion „Plastik gegen Baumwolltüte“

Im Rahmen der „Europäischen Woche zur Abfallvermeidung“ war der „Schmutzengel“, ein Müllmann auf Stelzen und mit Engelsflügeln, in der Innenstadt und um den Weihnachtsmarkt herum im Einsatz. Auf humorvolle Art und Weise wurden Passanten an-

gesprächen, ihre Einkaufstüten aus Plastik gegen orangefarbene Baumwolltaschen der bonnorange AöR eintauschen. Das Ergebnis: in nur drei Stunden wurden rund 250 Plastiktüten gegen Baumwolltaschen eingetauscht.

Zu Weihnachten und Silvester wurde über den online Adventskalender auf der Homepage auf abfallarme Alternativen zum Verpackungsmüll aufmerksam gemacht.

Pädagogische Angebote

Wie auch in den letzten Jahren nahmen wieder zahlreiche Gruppen aus pädagogischen Einrichtungen an Führungen teil (Wert- und Schadstoffsammelstellen MVA und Betriebshöfe Weststr. und Lievelingsweg).

Unterstützung des Quartiersmanagement Tannenbusch
Anfang des Jahres, von Januar bis März, fanden in Kooperation mit dem Verein Bio-Logo, der umfassende Müllprojekte in Kinder- und Jugendeinrichtungen in Tannenbusch betreute, für zahlreiche Kindergruppen aus allen Kindergärten in Tannenbusch Führungen am Standort Betriebshof Lievelingsweg statt.

Bonner Klimaführerschein

In Kooperation mit der Stiftung Bonner Klimabotschafter erfolgte bei der Erstellung der Schulmaterialien die Mitarbeit zum Thementeil Abfall im Fachbeirat der Stiftung.

Führung auf der Deponie Bornheim-Hersel

In Kooperation mit der VHS Bornheim wurde am 21. September ein Vortrag zur Entwicklungsgeschichte der Deponie Bornheim-Hersel mit anschließender Führung angeboten. Die 22 Teilnehmenden zeigten großes Interesse.

Brot Dosenaktion für Erstklässler

Zum Beginn des neuen Schuljahres wurden allen 3000 Erstklässlern der 52 Grundschulen orangefarbene Brotdosen mit dem bonnorange-Logo auf einem Müllwagen überreicht. Stellvertretend wurden sie den I-Dötzchen der Kettelerschule überreicht. Die Lehrkräfte jeder Eingangsklasse erhielten zusätzlich als Lernmaterial zur Abfallvermeidung das Kartenlegespiel „Vermeido“. Die 36 farbenfrohen und kindgerechten Kartenpaare des Spiels zeigen zahlreiche weitere Möglichkeiten, wie die Kinder in ihren Alltagssituationen Müll vermeiden können. Die Aktion erfolgte in Kooperation mit dem Schulamt.

Pfandflaschenprojekt

Am Friedrich-List-Berufskolleg wurde ein Projekt zum Sammeln von Einweg-Pfandflaschen im gesamten Schulbereich begleitet. Im Zusammenhang mit einem Müllprojekt hatte die Gruppe festgestellt, dass große Mengen dieser Flaschen in Klassenräumen, Schränken oder auf dem Schulgelände liegen, obwohl die Rückgabe im Laden 0,25 € Pfand einbringt. Für die Sammlung stellte die bonnorange AöR der Schule Behälter zur Verfügung. Das erzielte Pfandgeld soll dem Förderverein der Schule zu Gute kommen.

Girls Day

Das Interesse am Girlsday war groß. 14 Mädchen nutzen am 28. April die Gelegenheit für einen Tag die Tätigkeitsbereiche in der Müllabfuhr, Stadtreinigung, in der Werkstatt, im Ersatzteillager und an den Wert- und Schadstoffsammelstellen kennenzulernen.

Beteiligung an einer Mitmachausstellung

Die bonnorange AöR unterstützte den Naturkindergarten bei ihrem Projekt, der zum Abschluss die Ausstellung „Entdeckungstour Müll“ im Beueler Rathaus zeigte.

Weitere Projekte

Projekt arc32

Hinter dem Begriff steckt ein barrierefreies Gestell für Müllbehälter, das von den Berliner Stadtreinigungsbetrieben (BSR) entwickelt wurde. Die um 32 Grad gekippten Behälter für Restmüll und Wertstoffe sind unterfahrbar und so z.B. auch von Rollstuhlfahrern zu nutzen.

Im September wurde in Kooperation mit dem DRK und der bonnorange AöR testweise ein Gestell an einer DRK-Wohnanlage in Auerberg aufgestellt.

Beratung Gewerbebetriebe

In Zusammenarbeit mit dem Bauordnungsamt und den Bürgerdiensten wurden 100 Vor-Ort-Beratungen zur ordnungsgemäßen Entsorgung überwiegend im Hotel- und Gaststättenbetriebe durchgeführt.

280 telefonische Beratungen erfolgten für Betriebe diverser Branchen.

Medizintourismus

Zur Information über die ordnungsgemäße Entsorgung wurden Kontakte mit den Vermietern von Objekten, die an Medizintouristen vermietet werden, aufgenommen. Diese wurden beraten und Informationsmaterialien in arabischer Sprache weitergegeben.

Städtepartnerschaft Bonn-Buchara

Im Rahmen der Projektpartnerschaft „Sustainable Buchara“ wurden Delegationen mit Vorträgen und Exkursionen zu diversen Entsorgungsanlagen des REK betreut.

Pressearbeit

Im Jahr 2016 wurden 49 Pressemitteilungen durch die bonnorange AöR veröffentlicht.

Dreh- und Interviewanfragen:

Deutsche Welle

- o Dreh zum Thema „Getrenntsammlung“ für ein nigerianisches Umweltmagazin
- o Dreh zum Thema „Getrenntsammlung“ für ein Lernprogramm für Neubürger

Köln TV

- o Dreh zum Thema „Repair Café“, Probleme der Wegwerfgesellschaft

RPR1

- o Interview zum Thema „umweltbewusstes Grillen“

RTL Nachtjournal

- o Dreh zum Thema „Laubbeseitigung“

ARD

- o Unterstützung zum Dreh „Tatort“ mit Sperrmüll als Requisite (Entsorgung über MVA)

WDR

- o Dreh zum Thema „Schlüssellose Stadt“ Begleitung Abfallwirtschaft
- o Dreh zum Thema „Sperrmüll“
- o Dreh zum Thema „Weihnachtsbaumentsorgung“
- o Dreh zum Thema „Rheinauenreinigung“

Sonstiges

Um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Laufe des Jahres immer mit den neuesten Informationen zu versorgen, wurde das Medium „Mitarbeiterinformation“ eingeführt. Die Informationen werden per E-Mail an alle Bildschirmarbeitsplätze versandt. Zusätzlich erfolgen Aushänge an den schwarzen Brettern der Betriebsstätten.

Der bisherige Slogan der bonnorange AöR „Ein starkes Team für Sauberkeit und Entsorgung“ wurde umgestellt auf bonnorange „Dein Betrieb“. Die Medien (Mappen, Blocks, Präsentationen) etc. wurden dementsprechend angepasst.

Da die Zahl der Nutzerinnen und Nutzer unserer Homepage ständig steigt und dafür immer mehr das Tablet oder Smartphone genutzt wird, wurde die Homepage auf eine responsive Version angepasst.

Für die Fahrzeugwerbung in eigener Sache wurden bisher hauptsächlich die Müllfahrzeuge genutzt. Da Fahrzeugwerbung ein effektives und kostengünstiges Medium ist, wurde sie auf die Fahrzeuge der Stadtreinigung ausgeweitet.

1.5.4 AöR-17031 4. Änderung der Straßenreinigungssatzung

Der Verwaltungsrat der bonnorange AöR nimmt Kenntnis und beschließt einstimmig, dass in einer Pressemitteilung vor einem Ratsbeschluss über die einmal jährliche Evaluation der Reinigungsfrequenzen informiert werden soll. Die Pressemitteilung enthält einen Hinweis auf die Homepage der bonnorange AöR, auf der eine Liste der voraussichtlich betroffenen Straßen veröffentlicht werden soll. Nach einem entsprechenden Ratsbeschluss werden wie gewohnt die betroffenen Bürger informiert.

Die bonnorange AöR beabsichtigt, die 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn zu beschließen. Vor der Beschlussfassung im Verwaltungsrat der bonnorange AöR werden die Änderungen den städtischen Gremien zur Entscheidung vorgelegt.

In das Straßenverzeichnis als Teil der Straßenreinigungssatzung sollen:

1. die in AöR 17031 Anlage 1 aufgeführten Straßen neu aufgenommen werden (Neuwidmung),
2. die in AöR 17031 Anlage 2 aufgeführten Straßen, die bereits im derzeit gültigen Straßenverzeichnis aufgeführt sind, angepasst werden. Hierbei handelt es sich um 78 redaktionelle Änderungen und um vier Anpassungen der Reinigungsklasse.

Die AöR 17031 Anlage 3 enthält eine Gegenüberstellung der Änderungen. Im derzeit gültigen Straßenverzeichnis - Anlage zur Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn – (zu finden unter: <http://www.bonnorange.de/kundenservice/satzungen-und-gebuehrenordnungen.html>) sind die zu reinigenden öffentlichen und gewidmeten Straßen aufgeführt. Die Legende zum Straßenverzeichnis ist der AöR 17031 Anlage 3 zu entnehmen. Seit der letzten Aktualisierung des Straßenverzeichnisses wurden im Stadtgebiet Bonn 16 Straßen(-abschnitte) ausgebaut und dem öffentlichen Verkehr gewidmet. Diese sollen neu in das Straßenverzeichnis aufgenommen werden (AöR 17031 Anlage 1).

Reinigungsklasse	Reinigungshäufigkeit	Straßenanzahl	Straßenanzahl in %
I	werktäglich einmalig	0	0 %
II	wöchentlich dreimalig	0	0 %
III	wöchentlich zweimalig	0	0 %
IV	wöchentlich einmalig	0	0 %
V	14-täglich Anlieger	14	88 %
VI	14-täglich	2	12 %
Gesamt:		16	100 %

Zur Klarstellung von Straßen bzw. Straßenabschnitten, durch Umbenennungen und Einziehung sind redaktionelle Änderungen notwendig. Diese sind in AöR 17031 Anlage 2 dargestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Evtl. Mehraufwand bei der Leistungserbringung durch die bonnorange AöR, entstanden durch die Änderung des Straßenverzeichnisses, wird im Wirtschaftsplan 2018 abgebildet.

Die Anlagen 1-3 zu AöR-17031 sind der Niederschrift beigelegt.

1.6 Aktuelle Informationen

1.7 Sonstiges

1.8 AöR-17032 Tagesordnungspunkte der nicht öffentlichen Sitzung

Der Verwaltungsrat der bonnorange AöR nimmt Kenntnis, unter der einstimmigen Hinzunahme der Drucksache AöR-17036 als Tagesordnungspunkt 2.3.1.

2. Nicht öffentliche Sitzung

2.1 Anerkennung der Tagesordnung

2.2 Genehmigung der Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Verwaltungsrats am 28.04.2017

2.3 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen

2.3.1 AöR-17036 Ermächtigung zum Erwerb eines Grundstückes

2.4 Vorlagen

2.4.1 AöR-17033 Bestellung des Wirtschaftsprüfers

2.4.2 AöR-17034 Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der bonnorange AöR

Der Jahresbericht wird in ausgerückter Form der Einladung beigelegt.

2.5 Mitteilungen

2.5.1 AöR-17035 Strategische Ziele und ihre Erfüllungsgrade

AöR-17035 Anlage Strategische Ziele und ihre Erfüllungsgrade

2.6 Aktuelle Informationen

Aktuelle Sachstände zu den Bauprojekten

2.7 Sonstiges

Die Sitzung endet um 14:31

Uhr. Bonn, den 17.07.2017

gez. H. Wiesner
Vorsitzender Verwaltungsrat

gez. T. Rathmann
Schriftführer

bonnorange AöR

ANWESENHEITSLISTE

AöR-17037 - Anlage 1 - zur Niederschrift

Sitzung

Verwaltungsrat

Sitzungstag

07.07.2017

Sitzungsort

Verwaltungsgebäude bonnorange AöR,
Kantine
Lievalingsweg 110
53119 Bonn

Beginn

14:00

Uhr

Ende

16:02

Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:

Bg. Helmut Wiesner

Die Mitglieder:

CDU

Stv. Christoph Jansen

Stv. Christian Gold

Stv. Jürgen Wehlus

SPD

Stv. Dr. Stephan Eickschen

Bgm. Gabriele Klingmüller

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

AM Katharina Schweer

FDP

Stv. Prof. Dr. Löbach

DIE LINKE

Bzv. Hanno von Raußendorf

Personalrat der Bundesstadt Bonn

Christoph Busch

von der bonnorange AöR:

Kornelia Hülter

Richard Münz

Joachim Peter

Eike Schneider

Arno Vomberg

von der Beteiligungsverwaltung
der Bundesstadt Bonn:

Lisa-Maria Heerz

von der Koordinierungsstelle
der Bundesstadt Bonn:

-

Schriftführer:

Tobias Rathmann (bonnorange AöR)



1. Quartalsbericht 2017

bonnorange AöR, Lievelingsweg 110, 53119 Bonn

Stand: 15.05.2017

 (bonnorange AöR)		Gewinn- und Verlustrechnung 01-03/ 2017								
		Ist 01-03 '17	Plan 01-03 '17	Abw. Ist/ Plan 2017		Ist 01-03 '16	Abw. Ist / Ist 2017 / 2016		Plan 2017	Aus- schöpfung
Bezeichnung		TEUR	TEUR	TEUR	in %	TEUR	TEUR	in %	TEUR	in %
a	Umsatzerlöse aus Umlagen	7.067-	7.191-	124	-2	6.931-	137-	2	28.765-	25
b	Umsatzerlöse Beistandsleistungen	638-	1.023-	385	-38	891-	253	-28	4.092-	16
c	sonstige Umsatzerlöse	528-	365-	163-	45	378-	150-	40	1.459-	36
1.	Umsatzerlöse	8.234-	8.579-	345	-4	8.200-	34-	0	34.316-	24
2.	Andere aktivierbare Eigenleistungen		4-	4	-100	0-	0	-100	15-	
3.	Sonstige betriebliche Erträge	9-	3-	6-	241	3-	6-	230	10-	85
	Erlöse	8.242-	8.585-	343	-4	8.202-	40-	0	34.341-	24
a	Aufwendungen für Roh-/ Hilfs-/Betriebsstoffe und bezogene Waren	409	382	27	7	312	96	31	1.526	27
b	Aufwendungen für bezogene Leistungen	596	826	230-	-28	665	69-	-10	3.306	18
4.	Materialaufwand	1.004	1.208	204-	-17	977	27	3	4.832	21
a	Löhne und Gehälter	3.672	4.063	391-	-10	3.406	266	8	16.252	23
b	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.054	1.204	149-	-12	940	114	12	4.815	22
5.	Personalaufwand	4.727	5.267	540-	-10	4.346	380	9	21.067	22
a	Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände	13	10	3	28	10	3	34	40	32
b	Abschreibungen auf Sachanlagen	726	829	103-	-12	717	8	1	3.315	22
6.	bilanzielle Abschreibungen	738	839	100-	-12	727	12	2	3.356	22
a	Betriebsaufwand	190	460	269-	-59	183	8	4	1.838	10
b	Verwaltungsaufwand	93	234	141-	-60	59	34	58	937	10
c	Vertriebsaufwand	20	25	5-	-20	9	11	115	99	20
d	Beistandsleistungen	63	104	42-	-40	21	42	205	417	15
e	Übriger Aufwand	102	154	52-	-34	115	13-	-11	616	17
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	468	977	508-	-52	387	82	21	3.907	12
	Aufwendungen	6.938	8.290	1.352-	-16	6.437	501	8	33.161	21
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0-		0-	0	0	0-	-108		
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		85	85-	-100			0	339	
10.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Verrechnung	1.305-	210-	1.094-	520	1.765-	461	-26	842-	155
11.	***** ILV (interne Leistungsverrechnung)				0			0		
12.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit nach Verrechnung	1.305-	210-	1.094-	520	1.765-	461	-26	842-	155
13.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	23	6	17	268	23	0	1	25	92
14.	Sonstige Steuern	28	9	19	201	24	4	15	37	75
15.	Jahresüberschuss	1.253-	195-	1.058-	543	1.718-	465	-27	779-	161



Erläuterungen zum I. Quartalsbericht

Dieser Quartalsbericht (Stand 15.05.2017) wurde aus dem SAP-System heraus erstellt. Somit sind im Quartalsbericht nur tatsächlich gebuchte Sachverhalte aus dem SAP-System als IST-Werte dargestellt. Die anderen Aufwendungen, wie z. B. Rückstellungsbuchungen, werden erst zum Jahresabschluss konkret vom Versicherungsmathematiker berechnet und berücksichtigt. Deshalb werden hierfür im Quartalsbericht nur die geplanten Werte aufgeführt.

Der Bericht enthält die Übersicht nach der Gewinn- und Verlust-Rechnung (GuV). Neben den Plan- und Istwerten für die Monate Januar bis März 2017 werden die Istwerte des vergleichbaren Vorjahreszeitraums sowie die absolute und prozentuale Abweichung aufgeführt. Darüber hinaus werden die Planzahlen für das gesamte Geschäftsjahr 2017 und der bis zum 31.03.2017 erreichte prozentuale Ausschöpfungsgrad der einzelnen Positionen dargestellt.

Die bonnorange AöR schließt mit einem Periodenüberschuss von 1,3 Mio. EUR ab. Dies ergibt sich hauptsächlich aus geringeren Aufwendungen (16 % Planabweichung).

Zu 1a. Umsatzerlöse aus Umlagen

Die Umsatzerlöse liegen um 124 TEUR (Abweichung von 2 %) unter Plan.

Dies resultiert aus der niedrigeren monatlichen Umlagezahlung der Bundesstadt Bonn für den Winterdienst an die bonnorange AöR, da aufgrund der vergangenen milden Winter zunächst nur 50% der Umlage angefordert wurden.

Die Umlagenerlöse sanken um 137 TEUR gegenüber 2016.

Zu 1b. Umsatzerlöse Beistandsleistungen

Die Planabweichung von 385 TEUR resultiert aus geringeren Erlösen von 211 TEUR in den Sparten Straßenreinigung, der Abfallwirtschaft von 38 TEUR und der Sparte Werkstatt von 136 TEUR, durch die Abrechnung der tatsächlich erbrachten Leistungen.

Die Beistandserlöse verringerten sich um 253 TEUR gegenüber 2016 aufgrund erbetener, aber nicht erteilter Aufträge.

Zu 1c. sonstige Umsatzerlöse

Die sonstigen Umsatzerlöse liegen um 163 TEUR (Abweichung von 45 %) über Plan. Dies ergibt sich aus den Erträgen für sonstige privat-rechtliche Leistungsentgelte der dualen Systembetreiber.

Die sonstigen Umsatzerlöse erhöhten sich um 150 TEUR gegenüber 2016.

zu 4. Materialaufwand

Der Materialaufwand liegt um 204 TEUR unter Plan. Grund sind geringere sonstige bezogene Leistungen um 230 TEUR. Hierzu gehören neben Unterhaltungsaufwendungen für Fahrzeuge auch die Transportdienste und Entsorgungskosten. Dagegen liegen die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (z.B. Treibstoffe und Streumaterial) in Höhe von 27 TEUR über Plan.

Der Materialaufwand erhöhte sich um 27 TEUR gegenüber 2016.

zu 5. Personalaufwand

Bei den Personalkosten ergibt sich eine Planunterschreitung von 540 TEUR. Dies resultiert aus Buchungen, die erst am Jahresende und somit zeitversetzt vorgenommen werden. Es handelt sich um Rückstellungen für Aufwendungen für Altersversorgung, Urlaub, Überstunden und Jubiläen (geplant 41 TEUR), 1/4 des Weihnachtsgeldes (ca. 350 TEUR), sowie Abgrenzungen 2017 aus 2018 (ca. 160 TEUR sonstige Verbindlichkeiten) für LOB und unstetige Bezüge.

Der Personalaufwand stieg gegenüber 2016 um 380 TEUR. Dies ergibt sich durch die Tarifierhöhung und Besetzung bestehender Vakanzen.

zu 6. bilanzielle Abschreibungen

Die um 100 TEUR niedrigeren Aufwendungen ergeben sich aus geringeren Investitionstätigkeiten.

Die bilanzielle Abschreibung erhöhte sich um 12 TEUR gegenüber dem Vorjahr.

zu 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die um 508 TEUR niedrigeren Planwerte ergeben sich beim Betriebsaufwand (- 269 TEUR), beim Verwaltungsaufwand (- 141 TEUR), bei dem Vertriebsaufwand (- 5 TEUR), bei den Beistandsleistungen (- 42 TEUR) der Stadt und beim übrigen Aufwand (- 52 TEUR).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen gegenüber 2016 um 82 TEUR. Dies betraf hauptsächlich den Verwaltungsaufwand und die Beistandsleistungen.

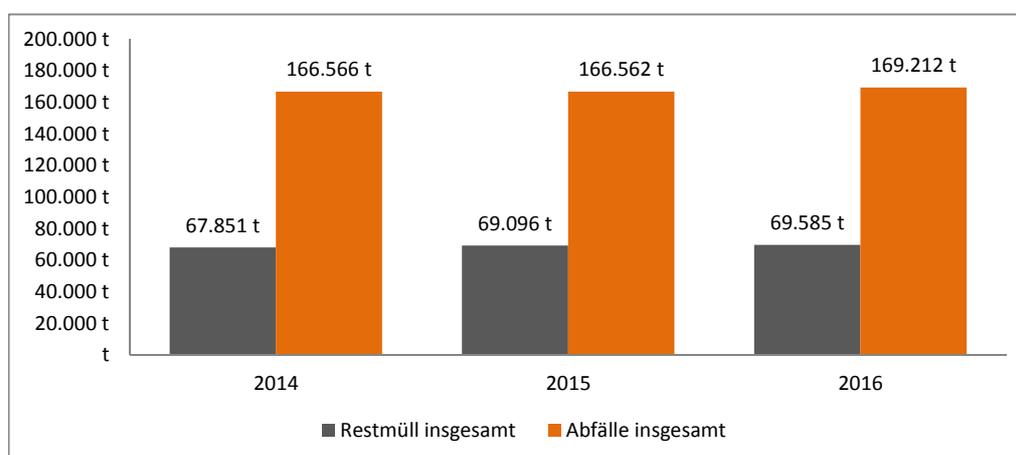
zu 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen liegen 85 TEUR unter Plan. Dies liegt zum einen daran, dass Kredite bisher nicht benötigt wurden und somit keine Kreditzinsen angefallen sind. Zum anderen erfolgen die Buchungen für den Zinsaufwand für Rückstellungen erst am Jahresende.

Bilanz der Abfallwirtschaft 2016

1. Mengenzusammenstellung

	Bezeichnung des Abfalls	2014	2015	2016	Differenz zu 2015
1.	Restmüll				
1.1	Hausmüll	61.980 t	63.166 t	63.179 t	+0,02%
1.2	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	5.871 t	5.930 t	6.406 t	+8,03%
1.3	Restmüll insgesamt	67.851 t	69.096 t	69.585 t	+0,71%
2.	Abfallverwertung	100.210 t	98.851 t	101.028 t	+2,20%
3.	abzüglich Metallverwertung aus der MVA-Schlacke	-1.495 t	-1.385 t	-1.401 t	-1,13%
4.	Abfälle insgesamt	166.566 t	166.562 t	169.212 t	+1,59%



2. Thermische Behandlung von Müllmengen in der MVA Bonn, die von auswärts zugeführt wurden

179.880 t

3. Abfallverwertung

a) Altpapier/Kartonagen

2014	2015	2016	Differenz zu 2015
25.067 t	24.242 t	23.938 t	-1,25%

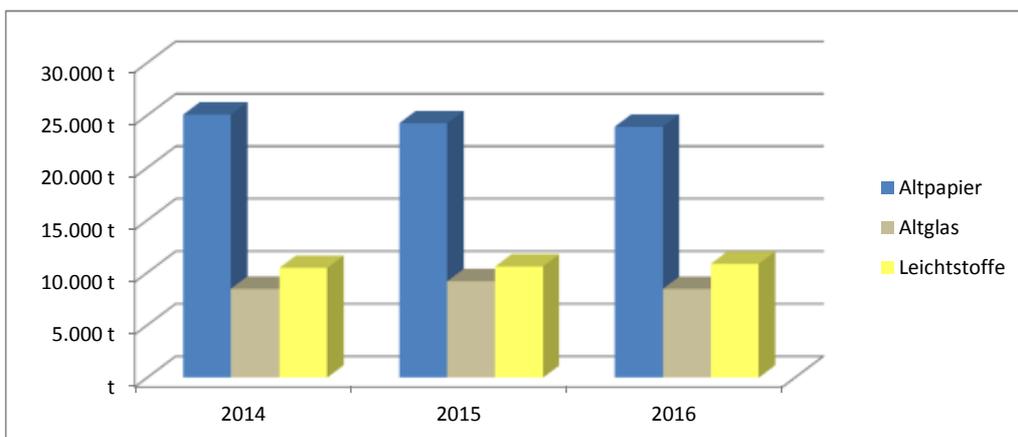
b) Altglas

2014	2015	2016	Differenz zu 2015
8.497 t	9.185 t	8.465 t	-7,84%

Bilanz der Abfallwirtschaft 2016

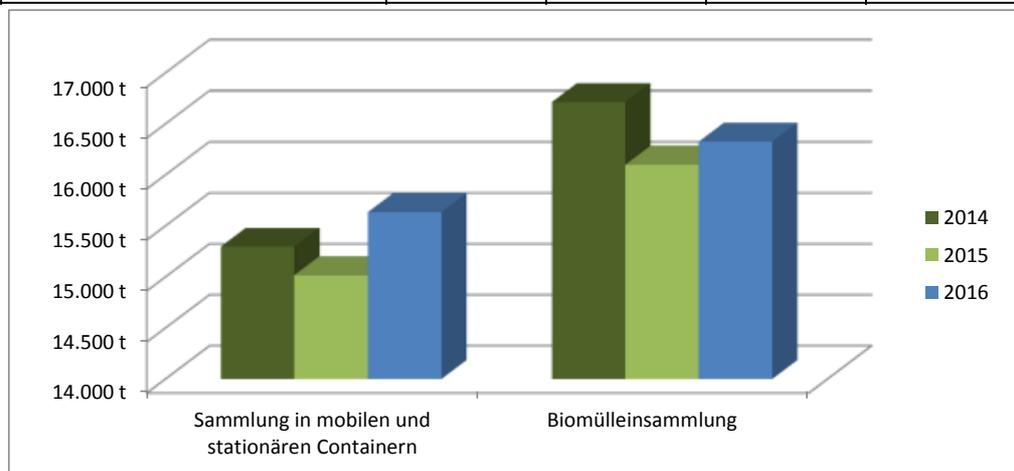
c) Leichtstoffe - Verpackungen aus der Gelben Tonne/ den gelben Säcken

2014	2015	2016	Differenz zu 2015
10.447 t	10.600 t	10.850 t	+2,36%



d) Kompostierbare Abfälle

	Bezeichnung des Abfalls	2014	2015	2016	Differenz zu 2015
1.	Sammlung in mobilen und stationären Containern	15.296 t	15.017 t	15.635 t	+4,12%
2.	Biomülleinsammlung	16.713 t	16.099 t	16.326 t	+1,41%
	Gesamt	32.009 t	31.116 t	31.961 t	+2,72%



Bilanz der Abfallwirtschaft 2016**e) Verwertbare Abfälle aus Sperrmüll und sperrmüllähnlichen Abfällen**

2014	2015	2016	Differenz zu 2015
12.023 t	10.653 t	12.303 t	+15,49%

f) Altmetall (aus Wertstoffsammelstellen)

2014	2015	2016	Differenz zu 2015
443 t	496 t	595 t	+19,96%

Beim Recycling von Altmetall ist darauf hinzuweisen, dass nahezu 100% der im Restmüll enthaltenen FE-Anteile nach der thermischen Behandlung bei der auswärtigen Aufbereitung der MVA-Schlacke zurück gewonnen werden.

Hierzu ergibt sich folgende Berechnung:

Schlackemenge, die auf Bonner Restmüll entfällt	19.187 t
daraus werden 7,3% an FE-Metallen zurück gewonnen	1.401 t

Das Altmetallrecycling beträgt insgesamt somit	<u>1.996 t</u>
--	----------------

Zusätzlich wurden aus der Schlackemenge, die auf den Fremdmüll entfällt (48.341 t) 7,3% an FE-Metallen = 3.529 t gewonnen.

g) Inerte Baustellenabfälle

2014	2015	2016	Differenz zu 2015
5.560 t	6.316 t	6.383 t	+1,06%

Bei inerten Baustellenabfällen handelt es sich grundsätzlich um Abfälle zur Verwertung. Diese Materialien unterliegen nicht dem Anschluss- und Benutzungszwang der städt. Abfallentsorgung und gelangen daher überwiegend in private Aufbereitungsanlagen. Der Stadt werden Kleinmengen (vorwiegend aus privaten, kleinen Umbaumaßnahmen) angeliefert, für die seit 2012 eine Pauschalgebühr von 5,- EUR (bzw. seit dem 1.1.2017 von 15,- EUR pro m³) erhoben wird.

h) Straßenkehrriecht (maschinell aufgenommen)

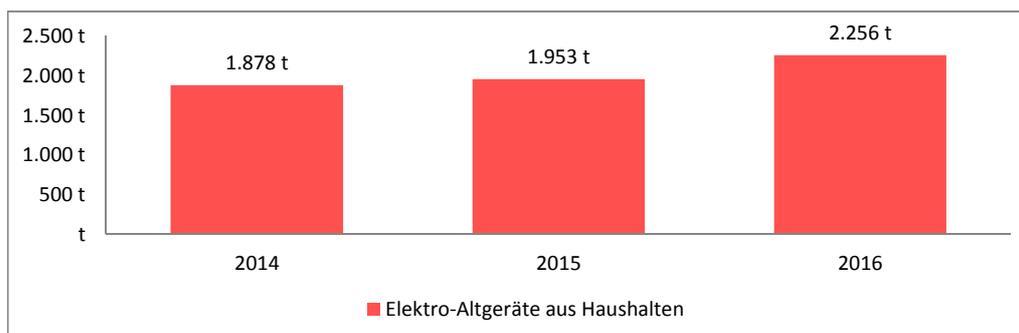
2014	2015	2016	Differenz zu 2015
4.027 t	3.671 t	3.470 t	-5,48%

Bilanz der Abfallwirtschaft 2016

i) Elektro-Altgeräte aus Haushalten

Seit 2006 müssen Elektroaltgeräte aus Haushalten nach den Vorschriften des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes von den Kommunen in verschiedenen Gruppen auf den städtischen Wert- und Schadstoffsammelstellen gesammelt werden. Ab diesem Schnittpunkt sind die Hersteller für Abholung sowie fachgerechte Verwertung und Entsorgung verantwortlich. Dies gilt nicht für die Haushaltsgroßgeräte und die Kleingeräte. Diese werden im Rahmen einer Optierung von einem Fachunternehmen im Auftrag der bonnorange fachgerecht verwertet. Hieraus erzielt die bonnorange AöR Erlöse, die sich positiv auf den Gebührenbedarf auswirken.

Geräteart	2014	2015	2016	Differenz zu 2015
Einwohnerzahl	322.960	320.820	324.670	+1,20%
Haushaltsgroßgeräte (Gr. 1)	442 t	497 t	691 t	+39,03%
Kühlgeräte, IT-/TK-Geräte, Unterhaltungstechnik (Gr. 2 u. 3)	1.194 t	1.157 t	972 t	-15,99%
Gasentladungslampen (Gr. 4)	7 t	7 t	6 t	-14,29%
Elektrokleingeräte (Gr. 5)	235 t	292 t	587 t	+101,03%
Gesamt	1.878 t	1.953 t	2.256 t	+15,51%
<i>Kg pro Einwohner</i>	<i>5,81 kg</i>	<i>6,09 kg</i>	<i>6,95 kg</i>	<i>+14,14%</i>



Nach Zugrundelegung durchschnittlicher Gewichte und einer stofflichen Verwertung von mehr als 90% wurden in 2016 durch die Sammlung aller Elektro-Altgeräte insgesamt 2.160 t dem Restmüll entzogen.

j) Compact Discs (CD)

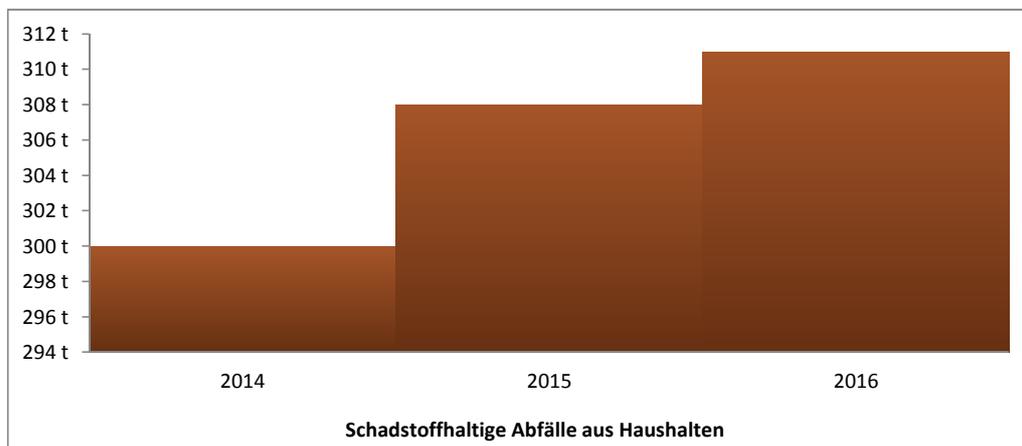
Seit 2005 werden CDs und DVDs separat gesammelt und der Verwertung zugeführt. Das Aufkommen hat 2016 ca. 3.160 kg betragen.

Bilanz der Abfallwirtschaft 2016

k) Schadstoffhaltige Abfälle aus Haushalten

Erfassung in stationären Wert- und Schadstoffsammelstellen.

2014	2015	2016	Differenz zu 2015
300 t	308 t	311 t	+0,97%



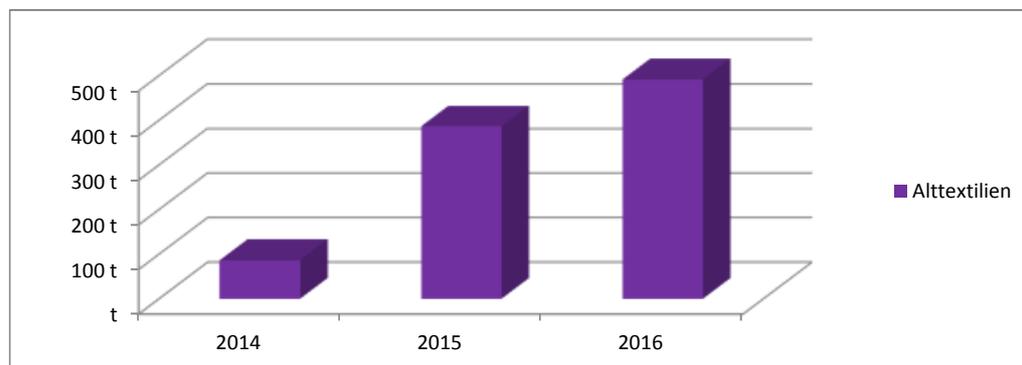
l) Kork

Seit 2004 werden an den Wert- und Schadstoffsammelstellen auch Korke angenommen und der Verwertung in einer Aachener Projektwerkstatt zugeführt. In 2016 wurden 1.620 kg gesammelt.

m) Alttextilien

Anfang 2014 begann die bonnorange AöR damit, ein eigenes Sammelsystem für Alttextilien aufzubauen. Sie sammelt die Alttextilien in eigenen Containern und führt diese einer Verwertung zu.

2014	2015	2016	Differenz zu 2015
86 t	386 t	491 t	+27,20%



Bilanz der Abfallwirtschaft 2016

n) Thermische Behandlung in der MVA Bonn u. Verwertung der Verbrennungsrückstände

Der Restmüll, also Abfälle zur Beseitigung, die sich für die getrennte Einsammlung und stoffliche Verwertung nicht eignen, sind in der MVA Bonn energetisch verwertet worden.

Hinsichtlich der Verbrennungsrückstände, die anschließend in Wiederaufbereitungsanlagen behandelt und dann einer Verwertung zugeführt werden, ergibt sich folgende Übersicht:

Bezeichnung der Verbrennungsrückstände	Menge 2016
<u>Schlacke</u>	67.528 t
Anteil Bonn	19.187 t
Anteil Fremdmüll	48.341 t
<u>Rauchgasreinigungsrückstände</u>	8.604 t
Anteil Bonn	2.445 t
Anteil Fremdmüll	6.159 t
<u>Kesselasche</u>	1.443 t
Anteil Bonn	410 t
Anteil Fremdmüll	1.033 t

4. Verwertungsquote

Von der Gesamtmenge der in Bonn angefallenen Abfälle wurden im vergangenen Jahr 59,70% einer stofflichen Verwertung zugeführt.

Die thermische Behandlung von Abfälle in der MVA Bonn ist als energetische Verwertung anerkannt. Die frei werdende Energie wird zum benachbarten Heizkraftwerk (Tochtergesellschaft Energie und Wasser der Stadtwerke Bonn) in der Karlstraße geleitet. Mit der gelieferten Dampfmenge wird mittels einer Dampfturbine elektrische Energie erzeugt.

Die danach verbleibende Restenergie des Dampfes wird dem Fernwärmenetz der Stadtwerke Bonn zugeführt.

AöR 17031 Anlage 1

der 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn

Folgende Straßen werden neu in das Straßenverzeichnis aufgenommen:

Nr.	Straßenname					Bemerkungen
		Stadtbezirk	Straßenart	Reinigungs-klasse	Straßenbegleitgrün	
1	Adele-Schopenhauer-Weg	BE	A	V	G	
2	Am Sennertspfad	HA	A	V	G	Parkplatz
3	An der Josefshöhe	BO	A	V		Stichstraße zu Hausnr. 65
4	Babette-Koch-Weg	BO	A	V		von Steinweg bis Haus Nr. 1/2
5	Bröltalbahnhof	BE	A	V	G	von Königswinterer Straße bis Siegburger Straße
6	Caroline-Herschel-Weg	BE	A	V		
7	Clara-Schumann-Weg	BE	A	V	G	
8	Dorothea-Erxleben-Weg	BE	A	V	G	
9	Emmy-Noether-Weg	BE	A	V	G	
10	Helene-Weigel-Weg	BE	A	V		
11	Kennedyallee	GO	A	V		Stichweg zu den Häusern 111, 111a, 113
12	Mary-Wigman-Weg	BE	A	V		
13	Müldorfer Anger	BE	A	V	G	
14	Müldorfer Anger	BE	A	V	G	Platzfläche
15	Nelly-Sachs-Weg	BE	A	VI	G	
16	Therese-Giehse-Weg	BE	A	VI	G	

AÖR 17031 Anlage 2

der 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn

Die Eintragungen der folgenden Straßen werden wie folgt geändert:

Straßenname	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Stadtbezirk</div> <div style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Straßenart</div> <div style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Reinigungs-klasse</div> <div style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Straßenbegleitgrün</div> </div>				Bemerkungen	Begründung
Alte Bonner Straße	BE	I	IV		ausgenommen von Kautexstraße bis Ende	Abschnittsklarstellung
Am Alten Poststadion	BO	A	IV	G	ausgenommen Stichstraße von Hausnr. 53/67 bis 55	Abschnittsklarstellung
Am Ennertbad	BE	A	IV		ausgenommen von Am Knippchen (2. Einmündung) bis Autobahn und von ggüb. Am Knippchen bis einschließlich Zufahrt zu Haus Nr. 11	Abschnittsklarstellung
Am Ennertbad	BE	A	V		von Am Knippchen (2. Einmündung) bis Autobahn und von ggüb. Am Knippchen bis einschließlich Zufahrt zu Haus Nr. 11	Abschnittsklarstellung
Am Katzenlochbach	BO	A	IV	G	von Hobsweg bis Im Jagdfeld, ausgen. von Im Jagdfeld bis Ende	Abschnittsklarstellung
Am Noßbacher Weg	GO	Ü	IV	G	Hauptzug, ausgen. Stichstr. rückw. Haus Nr. 9-19	Abschnittsklarstellung
Am Pappelhain	BE	A	V	G		Abschnittsklarstellung
Am Schwanenmorgen	BO	A	IV		soweit gewidmet	Abschnittsklarstellung
Am Waldrand	BE	A	VI	G	von Pützchens Chaussee bis Am Bolzplatz, ausgenommen von Am Bolzplatz bis Burghofstraße	Abschnittsklarstellung
Am Weidenbach	BE	A	IV	G	von Alaunbachweg bis Marktstraße; ausgenommen von Alaunbachweg bis Pützchens Chaussee	Abschnittsklarstellung
An Brenigs Ziegelei	GO	A	VI	G	ausgen. Stichstraße ab Haus Nr. 70	Abschnittsklarstellung
An den Kreuzen	BO	A	IV	G	ausgenommen Stichstraße zu Haus Nr. 9-11	Abschnittsklarstellung
An den Kreuzen	BO	A	V		Stichstraße zu Haus Nr. 9-11	Abschnittsklarstellung
An der Josefshöhe	BO	Ü	III	G	von Kölnstraße bis Herseler Straße, ausgenommen Stichstraße zu Haus Nr. 65	Abschnittsklarstellung

AÖR 17031 Anlage 2

der 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn

Andreas-Hermes-Straße	GO	A	IV	G	an Hausnr. 7/9 und Stichstraße zur Ferdinand-Lassalle-Straße	Abschnittsklarstellung
Andreas-Hermes-Straße	GO	A	V	G	zw. Stichstraße zur Ferdinand-Lassalle-Straße und Hausnr. 5	Teileinziehung
Argelanderstraße	BO	A	V	G	von Sternenburgstraße bis Ende	Keine maschinelle Reinigungsmöglichkeit
Auf dem Dransdorfer Berg	BO	A	IV	G	ausgen. von Haus Nr. 20 bis 116	Abschnittsklarstellung
Auf dem Dransdorfer Berg	BO	A	V	G	von Haus Nr. 20 bis 116	Abschnittsklarstellung
Auf dem Mühlenberg	BE	A	IV	G	ausgenommen Stichstraße zu den Häusern Nr. 1 bis 9	Abschnittsklarstellung
Auf dem Mühlenberg	BE	A	V		Stichstraße zu den Häusern Nr. 1 bis 9	Abschnittsklarstellung
Auf der Rötschen	BE	A	IV	G	von Julius-Palm-Str. bis L16, ausgen. von Julius-Palm-Str. bis Liestr. (ungewidmet)	Abschnittsklarstellung
Brunnenstraße	HA	A	IV		ausgenommen Stichstraße an Hausnr. 50/50a und Verbindungsweg zum Konrad-Adenauer-Damm	Abschnittsklarstellung
Brunnenstraße	HA	A	V		Stichstraße an Hausnr. 50/50a und Verbindungsweg zum Konrad-Adenauer-Damm	Abschnittsklarstellung
Büchelgarten	BE	A	IV	G	ausgen. Stichstraße zu 37, 39, 41 (ungewidmet) und entlang Hausnr. 42, 46, 48, 60	Abschnittsklarstellung
Burghofstraße	BE	A	VI	G	von Gardinistraße/Löwenburgstraße bis Haus Nr. 31/28, ausgen. von Haus Nr. 31/28 bis Ende	Abschnittsklarstellung
Carlo-Schmid-Straße	GO	A	IV	G		Umbenennung eines Teils der Ludwig-Erhard-Allee
Endenicher Allee	BO	I	III	G	von Baumschulallee bis Alfred-Bucherer-Straße ausgen. von Alfred-Bucherer-Straße bis Sebastianstraße	Abschnittsklarstellung
Endenicher Straße	BO	I	S4	G	von Frongasse bis Erich-Hoffmann-Straße	Anpassung an Reinigungsbedarf
Endenicher Straße	BO	I	III	G	von Erich-Hoffmann-Straße bis Euskirchener Straße	Abschnittsklarstellung
Etzelstraße	GO	A	VI	G		Keine Anliegerreinigung
Ferdinandstraße	BO	A	IV	G		Lt. Widmungsauskunft Straßenart A

AöR 17031 Anlage 2

der 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn

Fuchsweg	HA	A	IV		von Hasenweg bis Wendehammer, ausgen. von Wendehammer bis Ende	Abschnittsklarstellung
Genscherallee	BO	A	III	G	von Friedrich-Ebert-Allee bis Paul-Clemen-Straße	Umbenennung der Walter-Flex-Straße (s.u.)
Genscherallee	BO	A	IV	G	von Paul-Clemen-Straße bis Joseph-Beuys-Allee	Umbenennung der Walter-Flex-Straße (s.u.)
Gerhardstraße	BE	A	IV	G	ausgenommen Stichweg zu Haus Nr. 12-18	Abschnittsklarstellung
Gerhardstraße	BE	A	V	G	Stichweg an Hausnr. 12-18	Abschnittsklarstellung
Heinrich-Heine-Straße	BE	A	IV	G	ausgen. Stichstraße zu den Häusern Nr. 18 bis 20, 33a-c und Stichstraße zur Ernst-Moritz-Arndt-Straße	Abschnittsklarstellung
Heinrich-Heine-Straße	BE	A	V	G	Stichstraße zu den Häusern Nr. 18 bis 20, 33a-c und Stichstraße zur Ernst-Moritz-Arndt-Straße	Abschnittsklarstellung
Helene-Weber-Straße	BE	A	IV	G	Hauptzug ausgen. Stichstraßen	Abschnittsklarstellung
Helene-Weber-Straße	BE	A	V		alle Stichstraßen	Abschnittsklarstellung
Helmut-Schmidt-Platz	BO	Ü	II	G		Umbenennung eines Teils der Friedrich-Ebert-Allee
Herbert-Rabius-Straße	BE	A	IV		ausgen. Stichstraße zu den Häusern Nr. 2 bis 8	Abschnittsklarstellung
Herbert-Rabius-Straße	BE	A	V		Stichstraße zu den Häusern Nr. 2 bis 8	Abschnittsklarstellung
Hermann-Ehlers-Straße	BO	A	III	G		Eingezogen.
Herzogsfreudenweg	BO	A	IV	G	ausgen. Stichstr. zu Nr. 32-36	Abschnittsklarstellung
Herzogsfreudenweg	BO	A	V	G	Stichstraße zu Haus Nr. 32-36	Abschnittsklarstellung
Hubertusstraße	BO	A	IV	G	von In der Wieste bis Ende, ausgen. von Reichstraße bis In der Wieste	Abschnittsklarstellung
Joseph-Roth-Straße	GO	A	IV		von Annaberger Straße bis Ürziger Straße, ausgen. von Ürziger Straße bis Dromersheimer Straße	Abschnittsklarstellung
Kapellenstraße	BO	A	IV	G	ausgen. Stichstraßen zu den Häusern Nr. 27 bis 37 und 39 a bis 39 d	Abschnittsklarstellung
Kapellenstraße	BO	A	V	G	Stichstraßen zu den Häusern Nr. 27 bis 37 und 39 a bis 39 d und von Autobahnbrücke bis Stationsweg/Zur Marter-kapelle	Abschnittsklarstellung
Karlrobert-Kreiten-Straße	BO	A	IV			Abschnittsklarstellung

AöR 17031 Anlage 2

der 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn

Karmeliterstraße	BE	A	IV	G	ausgen. von Haus Nr. 3/20-22 bis Haus Nr. 1e	Abschnittsklarstellung
Karmeliterstraße	BE	A	V	G	von Haus Nr. 3/20-22 bis Haus Nr. 1e	Abschnittsklarstellung
Kennedyallee	GO	I	III	G	ausgen. Kennedyallee Haus Nr. 23 bis 31, Stichstraße zu den Häusern Nr. 111, 111a und 113 sowie Stichstraßen zur Cheruskerstraße und Kolberger Straße	Abschnittsklarstellung
Krummfuhr	BE	A	IV	G	bis einschließlich Wendehammer Haus Nr. 22, ausgenommen ab Haus Nr. 26/37 bis Ende	Abschnittsklarstellung
Krummfuhr	BE	A	V		ab Haus Nr. 26/37 bis Ende	Abschnittsklarstellung
Kuckucksweg	HA	A	VI		Stichstraße an Haus Nr. 1-15	Abschnittsklarstellung
Kuckucksweg	HA	A			Stichstraße an Haus Nr. 2-14	Abschnittsklarstellung
Küppersgarten	BE	A	VI	G	von Hardtweiherstraße bis Hauptstraße, ausgenommen Stichstraße an Hausnr. 90/92	Abschnittsklarstellung
Küppersgarten	BE	A	V		Stichstraße an Hausnr. 90/92	Abschnittsklarstellung
Lenastraße	BO	A	IV	G	ausgenommen Stichwege zu Haus Nr. 11-21, 23-33	Abschnittsklarstellung
Lenastraße	BO	A	V		Stichwege zu Haus Nr.11-21 und 23-33	Abschnittsklarstellung
Lessenicher Straße	HA	A	IV	G	von Am Burgweiher bis Orchideenweg	Abschnittsklarstellung
Lessenicher Straße	HA	A	V	G	Stichstraße zu den Häusern Nr. 70 a bis 74	Entfallen.
Maximilianpassage	BO	A	I		A-Ebene	Eingezogen.
Maximilianpassage	BO	A	I		B-Ebene	Eingezogen.
Mirecourtstraße	BE	A	IV	G	ausgen. Haus Nr. 2-2c (ungewidmet)	Abschnittsklarstellung
Nahum-Goldmann-Allee	BO	I	IV	G		Abschnittsklarstellung
Oberdorfstraße	BE	I	IV		von Meindorfer Straße bis Geislarstraße, ausgenommen Stichstraße zur Kirche und von Haus Nr. 84 bis Autobahn	Abschnittsklarstellung
Petra-Kelly-Allee	BO	I	II	G		Angleichung der Reinigungsklasse an Franz-Josef-Strauß-Allee und Ludwig-Erhard-Allee
Rastenweg	BE	A	IV		ausgen. von Königswinterer Straße bis Im Alten Wingert	Abschnittsklarstellung
Rastenweg	BE	A	V		von Königswinterer Straße bis Im Alten Wingert	Abschnittsklarstellung

AöR 17031 Anlage 2**der 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn**

Rheinaustraße	BE	A	IV	G	von Friedrich-Breuer-Straße bis Wendehammer vor Haus Nr. 263, ausgenommen von Haus Nr. 265 bis Ende sowie Stichstraße gegenüber Königsheimstraße	Abschnittsklarstellung
Römerweg	BO	A	IV	G	von Am Kettelerplatz bis Haberstraße, ausgenommen von Haberstraße bis Bahntrasse	Abschnittsklarstellung
Schmittgasser Kirchweg	HA	A	IV	G		Abschnittsklarstellung
Theodor-Litt-Straße	BO	A	IV	G	von Euskirchener Straße bis GandhisträÙe, ausgenommen von GandhisträÙe bis Steinstraße	Abschnittsklarstellung
Von-Sandt-Ufer	GO	A	IV		von Turmstr. 38, 44 bis Rheinstraße	Abschnittsklarstellung
Vorgebirgsbahnweg	BO	A	IV	G	GrootestraÙe bis Mörikestraße Hausnr. 63, ausgen. ab Mörikestraße Hausnr. 63 bis Ende	Abschnittsklarstellung
Walter-Flex-StraÙe	BO	A	III	G	von Friedrich-Ebert-Allee bis Paul-Clemen-StraÙe	Umbenennung in Genscherallee (s.o.)
Walter-Flex-StraÙe	BO	A	IV	G	von Paul-Clemen-StraÙe bis Joseph-Beuys-Allee	Umbenennung in Genscherallee (s.o.)
Zum Wingertsberg	BO	A	IV	G	von An den Kreuzen bis Ende, ausgen. von Hubertusstraße bis An den Kreuzen	Abschnittsklarstellung

AöR 17031 Anlage 3

der 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn

Stadtbezirke

Bonn	BO
Bonn - Bad Godesberg	GO
Bonn - Beuel	BE
Bonn - Hardtberg	HA

Straßenarten:

A = Gemeindestraße, bei der die Belange der Erschließung der anliegenden Grundstücke überwiegen (§ 6 i.V.m. § 3 Abs. 4 Nr. 2 StrWG NRW)

I = Gemeindestraße, bei der die Belange des Verkehrs überwiegen (§ 6 i.V.m. § 3 Abs. 4 Nr.1 des StrWG NRW)

Ü = überwiegend dem überörtlichen Verkehr dienende Straße (Bundes-, Landes- und Kreisstraßen)

Zusatz: **G** = Straße mit Straßenbegleitgrün; Reinigung des Straßenbegleitgrüns bei Bedarf

Reinigungsklassen:

I werktäglich einmalige Reinigung

II wöchentlich dreimalige Reinigung

III wöchentlich zweimalige Reinigung

IV wöchentlich einmalige Reinigung

V 14-täglich einmalige Reinigung, ausschließlich durch die Anlieger

VI 14-täglich einmalige Reinigung

Reinigungsklasse S:

S13 werktäglich zweimalige Reinigung sowie eine sonntägige Reinigung der gesamten Verkehrsfläche mit erhöhtem Aufwand (Fahrbahn und Gehwege)

S7 einmal tägliche (Mo-So) Reinigung der Fahrbahn und der Gehwege

S4 viermal wöchentliche Reinigung der Fahrbahn und der Gehwege

AöR 17031 Anlage 3

der 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn

Die Eintragungen der folgenden Straßen werden wie folgt geändert:

(Straßen mit Änderung der Reinigungsklasse sind *kursiv* geschrieben).

Straßenname	Stadtbezirk Straßenart Reinigungsklasse alt Straßenbegleitgrün				Bemerkungen	Straßenname	Stadtbezirk Straßenart Reinigungsklasse neu Straßenbegleitgrün				Bemerkungen
Alte Bonner Straße	BE	I	IV		von Holzlarer Straße bis Kautexstraße	Alte Bonner Straße	BE	I	IV		von Holzlarer Straße bis Kautexstraße, ausgenommen von Kautexstraße bis Ende
Am Alten Poststadion	BO	A	IV	G	ohne Stichstraße	Am Alten Poststadion	BO	A	IV	G	ausgenommen Stichstraße von Haus Nr. 53/67 bis 55
Am Ennertbad	BE	A	IV		ausgenommen von Am Knippchen bis Autobahn und von ggüb. Am Knippchen bis einschließlich Zufahrt zu Haus Nr. 11	Am Ennertbad	BE	A	IV		ausgenommen von Am Knippchen (2. Einmündung) bis Autobahn und von ggüb. Am Knippchen bis einschließlich Zufahrt zu Haus Nr. 11
Am Ennertbad	BE	A	V		von Am Knippchen bis Autobahn und von ggüb. Am Knippchen bis einschließlich Zufahrt zu Haus Nr. 11	Am Ennertbad	BE	A	V		von Am Knippchen (2. Einmündung) bis Autobahn und von ggüb. Am Knippchen bis einschließlich Zufahrt zu Haus Nr. 11
Am Katzenlochbach	BO	A	IV	G	von Hobsweg bis Im Jagdfeld	Am Katzenlochbach	BO	A	IV	G	von Hobsweg bis Im Jagdfeld, ausgen. von Im Jagdfeld bis Ende
Am Noßbacher Weg	GO	Ü	IV	G	Hauptzug	Am Noßbacher Weg	GO	Ü	IV	G	Hauptzug, ausgenommen Stichstraße rückwärtig Haus Nr. 9-19
Am Pappelhain	BE	A	V	G	soweit gewidmet	Am Pappelhain	BE	A	V	G	
Am Schwanenmorgen	BO	A	IV		wenn gewidmet	Am Schwanenmorgen	BO	A	IV		soweit gewidmet
Am Waldrand	BE	A	VI	G	von Pützchens Chaussee bis Am Bolzplatz	Am Waldrand	BE	A	VI	G	von Pützchens Chaussee bis Am Bolzplatz, ausgenommen von Am Bolzplatz bis Burghofstraße
Am Weidenbach	BE	A	IV	G	von Alaunbachweg bis Marktstraße	Am Weidenbach	BE	A	IV	G	von Alaunbachweg bis Marktstraße, ausgenommen von Alaunbachweg bis Pützchens Chaussee
An Brenigs Ziegelei	GO	A	VI	G	ausgenommen Stichstraße	An Brenigs Ziegelei	GO	A	VI	G	ausgenommen Stichstraße ab Haus Nr. 70
An den Kreuzen	BO	A	IV	G		An den Kreuzen	BO	A	IV	G	ausgenommen Stichstraße zu Haus Nr. 9-11
<i>An den Kreuzen</i>	<i>BO</i>	<i>A</i>	<i>IV</i>	<i>G</i>		<i>An den Kreuzen</i>	<i>BO</i>	<i>A</i>	<i>V</i>		<i>Stichstraße zu Haus Nr. 9-11</i>
An der Josefshöhe	BO	Ü	III	G	von Kölnstraße bis Herseler Straße	An der Josefshöhe	BO	Ü	III	G	von Kölnstraße bis Herseler Straße, ausgenommen Stichstraße zu Haus Nr. 65

AöR 17031 Anlage 3

der 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn

Straßenname	/				Bemerkungen	Straßenname	/				Bemerkungen
	Stadtbezirk	Straßenart	Reinigungs-klasse alt	Straßenbegleitgrün			Stadtbezirk	Straßenart	Reinigungs-klasse neu	Straßenbegleitgrün	
Andreas-Hermes-Straße	GO	A	IV	G		Andreas-Hermes-Straße	GO	A	IV	G	an Haus Nr. 7/9 und Stichstraße zur Ferdinand-Lassalle-Straße, ausgenommen von Stichstraße zur Ferdinand-Lassalle-Straße und Haus Nr. 5
<i>Andreas-Hermes-Straße</i>	<i>GO</i>	<i>A</i>	<i>IV</i>	<i>G</i>		<i>Andreas-Hermes-Straße</i>	<i>GO</i>	<i>A</i>	<i>V</i>	<i>G</i>	<i>von Stichstraße zur Ferdinand-Lassalle-Straße und Haus Nr. 5</i>
<i>Argelanderstraße</i>	<i>BO</i>	<i>A</i>	<i>IV</i>	<i>G</i>	<i>von Sternenburgstraße bis Ende</i>	<i>Argelanderstraße</i>	<i>BO</i>	<i>A</i>	<i>V</i>	<i>G</i>	<i>von Sternenburgstraße bis Ende</i>
Auf dem Dransdorfer Berg	BO	A	IV	G	ausgen. von Haus Nr. 36 bis 112	Auf dem Dransdorfer Berg	BO	A	IV	G	ausgenommen von Haus Nr. 20 bis 116
Auf dem Dransdorfer Berg	BO	A	V	G	von Haus Nr. 36 bis 112	Auf dem Dransdorfer Berg	BO	A	V	G	von Haus Nr. 20 bis 116
Auf dem Mühlenberg	BE	A	IV	G	ausgen. Stichstraße zu den Häusern Nr. 1 bis 7	Auf dem Mühlenberg	BE	A	IV	G	ausgenommen Stichstraße zu den Häusern Nr. 1 bis 9
Auf dem Mühlenberg	BE	A	V		Stichstraße zu den Häusern Nr. 1 bis 7	Auf dem Mühlenberg	BE	A	V		Stichstraße zu den Häusern Nr. 1 bis 9
Auf der Rötschen	BE	A	IV	G	soweit gewidmet	Auf der Rötschen	BE	A	IV	G	von Julius-Palm-Straße bis L16, ausgenommen von Julius-Palm-Straße bis Liestraße (ungewidmet)
Brunnenstraße	HA	A	IV			Brunnenstraße	HA	A	IV		ausgenommen Stichstück an Haus Nr. 50/50a und Verbindungsweg zum Konrad-Adenauer-Damm
<i>Brunnenstraße</i>	<i>HA</i>	<i>A</i>	<i>IV</i>			<i>Brunnenstraße</i>	<i>HA</i>	<i>A</i>	<i>V</i>		<i>Stichstück an Haus Nr. 50/50a und Verbindungsweg zum Konrad-Adenauer-Damm</i>
Büchelgarten	BE	A	IV	G	soweit gewidmet, ausgen. Stichstraße zu 37, 39, 41 (ungewidmet) und entlang Haus Nr. 42, 46, 48, 60	Büchelgarten	BE	A	IV	G	ausgenommen Stichstraße zu 37, 39, 41 (ungewidmet) und entlang Haus Nr. 42, 46, 48, 60
Burghofstraße	BE	A	VI	G	von Gardinistraße/Löwenburgstraße bis Haus Nr. 31/28	Burghofstraße	BE	A	VI	G	von Löwenburgstraße bis Haus Nr. 31/28, ausgenommen von Haus Nr. 31/28 bis Ende
<i>Ludwig-Erhard-Allee</i>	<i>GO</i>	<i>I</i>	<i>II</i>	<i>G</i>		<i>Carlo-Schmid-Straße</i>	<i>GO</i>	<i>A</i>	<i>IV</i>	<i>G</i>	
Endenicher Allee	BO	I	III	G	von Baumschulallee bis Alfred-Bucherer-Straße	Endenicher Allee	BO	I	III	G	von Baumschulallee bis Alfred-Bucherer-Straße, ausgen. von Alfred-Bucherer-Straße bis Sebastianstraße

AöR 17031 Anlage 3

der 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn

Straßenname	/				Bemerkungen	Straßenname	/				Bemerkungen
	Stadtbezirk	Straßenart	Reinigungs-kategorie	Straßenbegleitgrün			Stadtbezirk	Straßenart	Reinigungs-kategorie	Straßenbegleitgrün	
Endenicher Straße	BO	I	III	G	von Frongasse bis Euskirchener Straße	Endenicher Straße	BO	I	S4	G	von Frongasse bis Erich-Hoffmann-Straße
Endenicher Straße	BO	I	III	G	von Frongasse bis Euskirchener Straße	Endenicher Straße	BO	I	III	G	von Erich-Hoffmann-Straße bis Euskirchener Straße
Etzelstraße	GO	A	V	G		Etzelstraße	GO	A	VI	G	
Ferdinandstraße	BO	I	IV	G		Ferdinandstraße	BO	A	IV	G	
Friedrich-Ebert-Allee	BO	Ü	II	G		Helmut-Schmidt-Platz	BO	Ü	II	G	
Fuchsweg	HA	A	IV		von Hasenweg bis Wendehammer	Fuchsweg	HA	A	IV		von Hasenweg bis Wendehammer, ausgen. von Wendehammer bis Ende
Gerhardstraße	BE	A	IV	G		Gerhardstraße	BE	A	IV	G	ausgenommen Stichweg zu Haus Nr. 12-18
Gerhardstraße	BE	A	IV	G		Gerhardstraße	BE	A	V	G	Stichweg an Haus Nr. 12-18
Heinrich-Heine-Straße	BE	A	IV	G	ausgen. Stichstraße zu den Häusern Nr. 18 bis 20 und Stichstraße zur Ernst-Moritz-Arndt-Straße	Heinrich-Heine-Straße	BE	A	IV	G	ausgen. Stichstraße zu den Häusern Nr. 18 bis 20, 33a-c und Stichstraße zur Ernst-Moritz-Arndt-Straße
Heinrich-Heine-Straße	BE	A	V	G	Stichstraße zu den Häusern Nr. 18 bis 20 und Stichstraße zur Ernst-Moritz-Arndt-Straße	Heinrich-Heine-Straße	BE	A	V	G	Stichstraße zu den Häusern Nr. 18 bis 20, 33a-c und Stichstraße zur Ernst-Moritz-Arndt-Straße
Helene-Weber-Straße	BE	A	IV	G	Hauptzug	Helene-Weber-Straße	BE	A	IV	G	Hauptzug, ausgen. Stichstraßen
Helene-Weber-Straße	BE	A	V		alle Stichstraßen, soweit gewidmet	Helene-Weber-Straße	BE	A	V		alle Stichstraßen
Herbert-Rabius-Straße	BE	A	IV		ausgen. Stichstraße zu den Häusern Nr. 2 bis 6	Herbert-Rabius-Straße	BE	A	IV		ausgenommen Stichstraße zu Haus Nr. 2 bis 8
Herbert-Rabius-Straße	BE	A	V		Stichstraße zu den Häusern Nr. 2 bis 6	Herbert-Rabius-Straße	BE	A	V		Stichstraße zu Haus Nr. 2 bis 8
Hermann-Ehlers-Straße	BO	A	III	G		--					
Herzogsfreudenweg	BO	A	IV	G		Herzogsfreudenweg	BO	A	IV	G	ausgen. Stichstr. zu Haus Nr. 32-36
Herzogsfreudenweg	BO	A	IV	G		Herzogsfreudenweg	BO	A	V	G	Stichstraße zu Haus Nr. 32-36
Hubertusstraße	BO	A	IV	G	von In der Wieste bis Ende	Hubertusstraße	BO	A	IV	G	von In der Wieste bis Ende, ausgen. von Reichstraße bis In der Wieste
Joseph-Roth-Straße	GO	A	IV		von Annaberger Straße bis Ürziger Straße	Joseph-Roth-Straße	GO	A	IV		von Annaberger Straße bis Ürziger Straße, ausgen. von Ürziger Straße bis Dromersheimer Straße
Kapellenstraße	BO	A	IV	G	ausgen. Stichstraßen zu den Häusern Nr. 29 bis 37 und 39 a bis 39 d	Kapellenstraße	BO	A	IV	G	ausgen. Stichstraßen zu den Häusern Nr. 27 bis 37 und 39 a bis 39 d

AöR 17031 Anlage 3

der 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn

Straßenname	Stadtbezirk				Bemerkungen	Straßenname	Stadtbezirk				Bemerkungen
	BO	A	V	G			BO	A	V	G	
Kapellenstraße	BO	A	V	G	Stichstraßen zu den Häusern Nr. 29 bis 37 und 39 a bis 39 d und von Autobahnbrücke bis Stationsweg/Zur Marterkapelle	Kapellenstraße	BO	A	V	G	Stichstraßen zu den Häusern Nr. 27 bis 37 und 39 a bis 39 d und von Autobahnbrücke bis Stationsweg/Zur Marterkapelle
Karlrobert-Kreiten-Straße	BO	A	IV		soweit gewidmet	Karlrobert-Kreiten-Straße	BO	A	IV		
Karmeliterstraße	BE	A	IV	G		Karmeliterstraße	BE	A	IV	G	ausgenommen von Haus Nr. 3/20-22 bis Haus Nr. 1e
<i>Karmeliterstraße</i>	<i>BE</i>	<i>A</i>	<i>IV</i>	<i>G</i>		<i>Karmeliterstraße</i>	<i>BE</i>	<i>A</i>	<i>V</i>	<i>G</i>	<i>von Haus Nr. 3/20-22 bis Haus Nr. 1e</i>
Kennedyallee	GO	I	III	G	ausgen. Kennedyallee Nr. 23 bis 31 sowie Stichstraßen zur Cheruskerstraße und Kolberger Straße	Kennedyallee	GO	I	III	G	ausgen. Kennedyallee Haus Nr. 23 bis 31, Stichstraße zu den Häusern Nr. 111, 111a und 113 sowie Stichstraßen zur Cheruskerstraße und Kolberger Straße
Krummfuhr	BE	A	IV	G	bis einschließlich Wendehammer Haus Nr. 22	Krummfuhr	BE	A	IV	G	bis einschließlich Wendehammer an Haus Nr. 22, ausgenommen ab Haus Nr. 26/37 bis Ende
Krummfuhr	BE	A	V		ab Haus Nr. 26/37	Krummfuhr	BE	A	V		ab Haus Nr. 26/37 bis Ende
Kuckucksweg	HA	A	VI			Kuckucksweg	HA	A	VI		Stichstraße an Haus Nr. 1-15
<i>Kuckucksweg</i>	<i>HA</i>	<i>A</i>	<i>VI</i>			<i>Kuckucksweg</i>	<i>HA</i>	<i>A</i>	<i>V</i>		<i>Stichstraße an Haus Nr. 2-14</i>
Küppersgarten	BE	A	VI	G	von Hardtweiherstraße bis Hauptstraße	Küppersgarten	BE	A	VI	G	von Hardtweiherstraße bis Hauptstraße, ausgenommen Stichstraße an Haus Nr. 90/92
<i>Küppersgarten</i>	<i>BE</i>	<i>A</i>	<i>VI</i>	<i>G</i>		<i>Küppersgarten</i>	<i>BE</i>	<i>A</i>	<i>V</i>		<i>Stichstraße an Haus Nr. 90/92</i>
Lenastraße	BO	A	IV	G		Lenastraße	BO	A	IV	G	ausgenommen Stichwege zu Haus Nr. 11-21 und 23-33
<i>Lenastraße</i>	<i>BO</i>	<i>A</i>	<i>IV</i>	<i>G</i>		<i>Lenastraße</i>	<i>BO</i>	<i>A</i>	<i>V</i>		<i>Stichwege zu Haus Nr. 11-21 und 23-33</i>
Lessenicher Straße	HA	A	IV	G	von Am Burgweiher bis Alter Heerweg, ausgen. Stichstraße zu den Häusern Nr. 70 a bis 74	Lessenicher Straße	HA	A	IV	G	von Am Burgweiher bis Orchideenweg
Lessenicher Straße	HA	A	V	G	Stichstraße zu den Häusern Nr. 70 a bis 74 s.o.	--					
Maximilianpassage	BO	A	I		A-Ebene	--					
Maximilianpassage	BO	A	I		B-Ebene	--					

AöR 17031 Anlage 3

der 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn

Straßenname	Stadtbezirk				Bemerkungen	Straßenname	Stadtbezirk				Bemerkungen
	Stadtbezirk	Straßenart	Reinigungs-kategorie	Straßenbegleitgrün			Stadtbezirk	Straßenart	Reinigungs-kategorie	Straßenbegleitgrün	
Mirecourtstraße	BE	A	IV	G	soweit ausgebaut	Mirecourtstraße	BE	A	IV	G	ausgen. Stichweg an Haus Nr. 2-2c (ungewidmet)
Nahum-Goldmann-Allee	BO	I	IV	G	soweit gewidmet	Nahum-Goldmann-Allee	BO	I	IV	G	
Oberdorfstraße	BE	I	IV		von Meindorfer Straße bis Geislarstraße	Oberdorfstraße	BE	I	IV		von Meindorfer Straße bis Geislarstraße, ausgenommen Stichstraße zur Kirche und von Haus Nr. 84 bis Autobahn
<i>Petra-Kelly-Allee</i>	<i>BO</i>	<i>I</i>	<i>III</i>	<i>G</i>		<i>Petra-Kelly-Allee</i>	<i>BO</i>	<i>I</i>	<i>II</i>	<i>G</i>	
Rastenweg	BE	A	IV		ausgen. von Königwinterer Straße bis Straßenbahnlinie	Rastenweg	BE	A	IV		ausgenommen von Königwinterer Straße bis Im Alten Wingert
Rastenweg	BE	A	V		von Königwinterer Straße bis Straßenbahnlinie	Rastenweg	BE	A	V		von Königwinterer Straße bis Im Alten Wingert
Rheinaustraße	BE	A	IV	G	von Friedrich-Breuer-Straße bis Wendehammer vor Haus Nr. 263, ausgenommen Stichstraße gegenüber Königsheimstraße	Rheinaustraße	BE	A	IV	G	von Friedrich-Breuer-Straße bis Wendehammer vor Haus Nr. 263, ausgenommen von Haus Nr. 265 bis Ende sowie Stichstraße gegenüber Königsheimstraße
Römerweg	BO	A	IV	G	von Am Kettelerplatz bis Haberstraße	Römerweg	BO	A	IV	G	von Am Kettelerplatz bis Haberstraße, ausgenommen von Haberstraße bis Bahntrasse
Schmittgasser Kirchweg	HA	A	IV	G	soweit gewidmet	Schmittgasser Kirchweg	HA	A	IV	G	
Theodor-Litt-Straße	BO	A	IV	G	von Euskirchener Straße bis Gandhistraße	Theodor-Litt-Straße	BO	A	IV	G	von Euskirchener Straße bis Gandhistraße, ausgenommen von Gandhistraße bis Steinstraße
Von-Sandt-Ufer	GO	A	IV		von Hardtstraße bis Rheinstraße	Von-Sandt-Ufer	GO	A	IV		von Turmstr. 38, 44 bis Rheinstraße
Vorgebirgsbahnweg	BO	A	IV	G	Grootestraße bis Mörikestraße Hausnr. 63	Vorgebirgsbahnweg	BO	A	IV	G	Grootestraße bis Mörikestraße Haus Nr. 63, ausgenommen von Mörikestraße Haus Nr. 63 bis Ende
Walter-Flex-Straße	BO	A	III	G	von Friedrich-Ebert-Allee bis Paul-Clemen-Straße	Genscherallee	BO	A	III	G	von Friedrich-Ebert-Allee bis Paul-Clemen-Straße
Walter-Flex-Straße	BO	A	IV	G	von Paul-Clemen-Straße bis Joseph-Beuys-Allee	Genscherallee	BO	A	IV	G	von Paul-Clemen-Straße bis Joseph-Beuys-Allee
Zum Wingertsberg	BO	A	IV	G	von An den Kreuzen bis Ende	Zum Wingertsberg	BO	A	IV	G	von An den Kreuzen bis Ende, ausgen. von Hubertusstraße bis An den Kreuzen